



Buchpräsentation „Exil in Australien“

14.09.2018

Am **Dienstag, 2. Oktober 2018 von 18.30 Uhr bis ca. 21 Uhr** laden der Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus und die Australische Botschaft herzlich zur Präsentation des fünften Bandes der Buchreihe „Erinnerungen. Lebensgeschichten von Opfern des Nationalsozialismus“ zum Schwerpunkt „**Exil in Australien**“ in der **Australischen Botschaft, Mattiellistraße 2-4, 1040 Wien** (Karte zeigen).

Programm

Begrüßung

S.E. Dr. Brendon Hammer
Australischer Botschafter

Begrüßung

Abg.z.NR Dr. Reinhold Lopatka
Präsident Österreichisch-Australische Gesellschaft

Einleitende Worte

Mag.a Hannah Lessing
Generalsekretärin Nationalfonds

Buchpräsentation

Dr.in Renate Meissner, MSc
Wissenschaftliche Leiterin Nationalfonds

„Exil in Australien“

Dr.in Barbara Tóth (Journalistin, Historikerin und Autorin, Wien) im Gespräch mit den Nachkommen von ZeitzeugInnen:
Mag.a Susanne Altschul (Österreich)
Tania de Jong AM (Australien/Niederlande)
Amber Kehm (Australien/Schweiz)
Dr. Yves Laisné (Frankreich/Belgien/Deutschland)

Musikalische Gestaltung

Tania de Jong AM
Sopranistin

Im Anschluss an die Buchpräsentation lädt der australische Botschafter zu einem Empfang.

Eintritt frei

Begrenzte Sitzplatzanzahl!

Für die Veranstaltung bitten wir um verbindliche Anmeldung bis Donnerstag, 27. September 2018 unter veranstaltungen@nationalfonds.org oder telefonisch unter (01) 408 12 63.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eine Kooperation des Nationalfonds und der Australischen Botschaft mit freundlicher Unterstützung durch das Jewish Welcome Service Vienna.

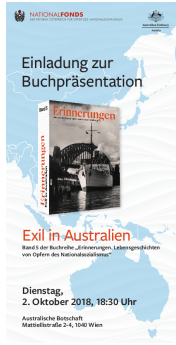
Band 5 der Buchreihe „Erinnerungen“

Der fünfte Band der Buchreihe „Erinnerungen“ ist eine umfangreiche dreiteilige Publikation, die auf knapp 1.000 Seiten 21 Lebens- und Fluchtgeschichten von Personen und Familien vorstellt, die nach dem nationalsozialistischen „Anschluss“ nach Australien gelangten.

Die drei Bücher enthalten nicht nur mit vielen Fotografien und Dokumenten versehene biografische Texte, sondern auch drei zur Gänze über Fotografien erzählte Lebensgeschichten. Die zu Wort Kommenden erzählen über ihr Leben in Österreich vor 1938, während der nationalsozialistischen Machtübernahme, über ihre Flucht, ihre Ankunft in Australien und ihr Leben in der neuen Heimat bzw. über ihre Rückkehr in die alte Heimat. Die Kultur- und Sozialanthropologin und langjährige Präsidentin der Österreichisch-Südpazifischen Gesellschaft Mag.^a Margit Wolfsberger hat in einem einleitenden Artikel die Spezifika zum Exil in Australien herausgearbeitet.

Weiterführende Links

- Band 5 der Buchreihe „Erinnerungen“



Einladung Buchpräsentation "Exil in Australien" (1,3 MiB)